

# Kurzinhalt

---

<b>Teil 1 Einführung</b>	1
1 Konzeption des Lehrbuchs	3
2 Die Wissenschaft vom Sport	9
3 Forschendes Lernen im und nach dem Studium – Theorien, Forschungsmethoden und wissenschaftliches Arbeiten	25
4 Arbeitsmärkte für Absolventen sportwissenschaftlicher Studiengänge	47
<b>Teil 2 Fachwissenschaftliche Perspektiven auf den Sport</b>	65
5 Anatomie und Physiologie von Körper und Bewegung	67
6 Struktur sportlicher Bewegung – Sportbiomechanik	123
7 Sportmedizin	171
8 Koordination sportlicher Bewegungen – Sportmotorik	211
9 Individuum und Handeln – Sportpsychologie	269
10 Bewegung, Spiel und Sport in Kultur und Gesellschaft – Sozialwissenschaften des Sports	337
11 Erziehung und Bildung – Sportpädagogik	395
12 Sportmotorische Fähigkeiten und sportliche Leistungen – Trainingswissenschaft	439
<b>Teil 3 Grundlagenthemen in Sport und Sportwissenschaft</b>	503
13 Körper und Mensch in der sportlichen Bewegung – anthropologische und kulturwissenschaftliche Grundlagen	505
14 Leistung und Wettkampf	529
15 Sportspiele	549
16 Gestalten und Gestaltung	597
17 Talente im Sport	623
18 Sport und Gesundheit	655
19 Doping im Sport	697

# Inhaltsverzeichnis

---

<b>Teil 1 Einführung</b>	1
<b>1 Konzeption des Lehrbuchs</b>	3
<i>Arne Güllich und Michael Krüger</i>	
Literatur	6
<b>2 Die Wissenschaft vom Sport</b>	9
<i>Michael Krüger und Eike Emrich</i>	
2.1 Geschichte der Sportwissenschaft	10
2.2 Sinn und Zweck von (Sport-)Wissenschaft	12
2.3 Das Ethos der Forschung und die Werthaltigkeit von Wissenschaft	15
2.3.1 Grundregeln wissenschaftlichen Arbeitens	16
2.3.2 Werturteilsfreiheit als Notwendigkeit von (empirischer) Wissenschaft	16
2.3.3 Ethische Positionen	17
2.4 Sport als wissenschaftlicher Gegenstand in der modernen Gesellschaft	17
2.4.1 Sportwissenschaft als Querschnittswissenschaft	19
2.4.2 Aufgaben der Sportwissenschaft	19
2.4.3 Theorie-Praxis-Verhältnis	20
2.5 Aktuelle Entwicklungen und Probleme in der Sportwissenschaft	21
Literatur	22
Übungsfragen	23
<b>3 Forschendes Lernen im und nach dem Studium – Theorien, Forschungsmethoden und wissenschaftliches Arbeiten</b>	25
<i>Michael Fröhlich, Markus Klein und Eike Emrich</i>	
3.1 Prolog zur Insel der Forschung als Weg der Wissenschaft	26
3.2 Wissenschaft(en): Gegenstand und Methode(n)	28
3.3 Theorien, Gesetze und Paradigmen	29
3.4 Forschungsplanung	31
3.5 Forschungsfrage und Erkenntnis	32
3.6 Formulierung von Forschungsfragen und -hypothesen	33
3.6.1 Von der Forschungsfrage zu der Hypothesenformulierung	33
3.6.2 Konzeptspezifikation und Operationalisierung	34
3.6.3 Auswahl und Informationsgehalt geeigneter Variablen	34
3.7 Untersuchungsanordnung bzw. Forschungsdesign	36
3.7.1 Experimentelle Forschungsdesigns	37
3.7.2 Kontrolle von Störvariablen	37
3.7.3 Auswahl der Untersuchungseinheiten – Stichproben	38
3.8 Datenerhebungsverfahren: Beobachtung, Befragung, Inhaltsanalyse und Metaanalyse	39
3.8.1 Beobachtung	39
3.8.2 Befragung	40
3.8.3 Inhaltsanalyse	42
3.8.4 Metaanalyse	43
3.9 Epilog	43
Literatur	44
Übungsfragen	45
<b>4 Arbeitsmärkte für Absolventen sportwissenschaftlicher Studiengänge</b>	47
<i>Eike Emrich, Christian Pierdzioch und Michael Fröhlich</i>	
4.1 Der Arbeitsmarkt für Sportwissenschaftler	49
4.1.1 Struktur und Entwicklung des Arbeitsmarkts für Sportwissenschaftler außerhalb des Schuldiensts	50
4.1.2 Struktur und Entwicklung des Arbeitsmarkts für Absolventen des Lehramts Sport	52

4.2	Wie kommen die Absolventen in den außerschulischen Arbeitsmarkt?	54
4.3	Studienergebnisse, Tätigkeitsfelder und Zufriedenheit der Absolventen	55
4.3.1	Anteil weiblicher Studierender	56
4.3.2	Studiendauer	56
4.3.3	Studium weiterer Fächer	56
4.3.4	Zufriedenheit mit dem Studium der Sportwissenschaft	56
4.3.5	Zugang zur Berufstätigkeit	57
4.3.6	Einkommenshöhe und Arbeitszufriedenheit	57
4.3.7	Aktuelle Tätigkeitsfelder und Befristungsgrad der Arbeitsverhältnisse	57
4.4	Strategien zur Positionierung am außerschulischen Arbeitsmarkt – einige ökonomische Überlegungen	58
4.4.1	Die Wahl eines Jobangebots	59
4.4.2	Zeitperiodenübergreifendes Optimierungsproblem	60
4.4.3	Charakterisierung der optimalen Entscheidungsregel	61
4.4.4	Reservationslohn und Wirtschaftspolitik	61
4.5	Die Wahl eines Karrierewegs	62
	<i>Literatur</i>	63
	<i>Übungsfragen</i>	64

## Teil 2 Fachwissenschaftliche Perspektiven auf den Sport ..... 65

<b>5</b>	<b>Anatomie und Physiologie von Körper und Bewegung</b>	67
	<i>Karen aus der Fünften, Oliver Faude, Anne Heckstedten, Ulf Such, Wolfgang Hornberger und Tim Meyer</i>	
5.1	Energiebereitstellung	69
5.1.1	Energetik der Muskelkontraktion	69
5.1.2	ATP-Resynthese	69
5.1.3	Energiebereitstellung bei unterschiedlichen Belastungen	75
5.2	Herz-Kreislauf-System	76
5.2.1	Anatomie des Kreislaufsystems	76
5.2.2	Funktion des Herzens	77
5.3	Lunge und Gasaustausch	81
5.3.1	Anatomie des Atemapparats	81
5.3.2	Atemantrieb und -mechanik	83
5.3.3	Gasaustausch und -transport	83
5.4	Nervensystem	84
5.4.1	Das Gehirn	85
5.4.2	Rückenmark	88
5.4.3	Vegetatives Nervensystem	90
5.5	Magen-Darm-Trakt und Verdauung	90
5.6	Immunsystem	92
5.6.1	Organisation des Immunsystems	93
5.6.2	Immunologie in der Sportpraxis	93
5.7	Hormonelle Regelkreise	93
5.7.1	Hormone	94
5.7.2	Das Regelkreisprinzip	94
5.8	Auslenkung der Organsysteme während sportlicher Aktivität	96
5.8.1	Akute Belastungsreaktion – Prinzipien und hormonelle Basis	96
5.8.2	Akute Anpassungen des Herz-Kreislauf-Systems	97
5.8.3	Atmung	98
5.8.4	Sport unter Hitzebedingungen	98
5.9	Stütz- und Bewegungsapparat	99
5.9.1	Knochen	99
5.9.2	Knorpel	99
5.9.3	Gelenk	99
5.9.4	Muskulatur	100
5.9.5	Rumpf	101

5.9.6	<b>Obere Extremität .....</b>	106
5.9.7	<b>Untere Extremität .....</b>	111
5.10	<b>Wachstum und Altern .....</b>	118
5.10.1	<b>Wachstum – von der befruchteten Eizelle zum geschlechtsreifen Menschen .....</b>	118
5.10.2	<b>Altern .....</b>	120
	<i>-literatur .....</i>	121
	<i>Übungsfragen .....</i>	121
<b>6</b>	<b>Struktur sportlicher Bewegung – Sportbiomechanik.....</b>	123
	<i>Hermann Schwameder, Wilfried Alt, Albert Gollhofer und Thorsten Stein</i>	
6.1	<b>Ziele und Aufgabenbereiche der Biomechanik und Sportbiomechanik .....</b>	126
6.2	<b>Grundlagen der Mechanik .....</b>	127
6.2.1	<b>Grundlagen der Kinematik .....</b>	128
6.2.2	<b>Grundlagen der Dynamik .....</b>	130
6.3	<b>Biomechanische Merkmale .....</b>	131
6.4	<b>Mechanische Gesetze und biomechanische Anwendungen.....</b>	135
6.4.1	<b>Fall- und Wurfbewegungen .....</b>	135
6.4.2	<b>Ausgewählte Kräfte .....</b>	137
6.4.3	<b>Erhaltungssätze .....</b>	139
6.4.4	<b>Stoßgesetze .....</b>	140
6.4.5	<b>Reflexionsgesetz .....</b>	141
6.4.6	<b>Rotationen .....</b>	141
6.5	<b>Biomechanische Methoden .....</b>	144
6.5.1	<b>Anthropometrie .....</b>	144
6.5.2	<b>Kinemetrie .....</b>	144
6.5.3	<b>Dynamometrie .....</b>	146
6.5.4	<b>Elektromyografie .....</b>	148
6.5.5	<b>Modellierung und Simulation .....</b>	150
6.6	<b>Mechanik und Belastbarkeit biologischer Strukturen – Sehnen, Bänder, Knochen, Knorpel und Muskeln .....</b>	151
6.6.1	<b>Biologische Grundlagen .....</b>	151
6.6.2	<b>Belastung und Beanspruchung .....</b>	152
6.6.3	<b>Viskoelastizität .....</b>	152
6.6.4	<b>Spezieller Aufbau der Bindegewebsstrukturen des Bewegungsapparats .....</b>	153
6.7	<b>Struktur und Funktionen des Bewegungsapparats .....</b>	157
6.7.1	<b>Der Begriff „Bewegungsapparat“ .....</b>	157
6.7.2	<b>Konstruktionsprinzipien .....</b>	157
6.7.3	<b>Neuromuskuläre Antriebsprinzipien .....</b>	159
6.7.4	<b>Spezielle Aspekte der Motorik – Lokomotion, Haltung und Gleichgewicht .....</b>	160
6.8	<b>Struktur und Funktion sportlicher Bewegungen .....</b>	161
6.8.1	<b>Funktionale Bewegungsstrukturanalysen .....</b>	161
6.8.2	<b>Biomechanische Bewegungsstrukturanalysen .....</b>	165
	<i>literatur .....</i>	167
	<i>Übungsfragen .....</i>	169
<b>7</b>	<b>Sportmedizin .....</b>	171
	<i>Karen aus der Fünten, Oliver Faude, Sabrina Skorski und Tim Meyer</i>	
7.1	<b>Ergometrie .....</b>	172
7.1.1	<b>Belastungsformen .....</b>	172
7.1.2	<b>Messungen während der Ergometrie .....</b>	173
7.1.3	<b>Ausbelastungskriterien .....</b>	174
7.1.4	<b>Bewertung der ergometrischen Leistung .....</b>	174
7.1.5	<b>Respiratorischer Quotient (RQ) .....</b>	177
7.1.6	<b>Feldtests .....</b>	177
7.2	<b>Trainingseffekte nach Kraft- und Ausdauertraining .....</b>	178
7.2.1	<b>Trainingswirkungen auf das Herz-Kreislauf-System .....</b>	178
7.2.2	<b>Trainingswirkungen auf die Skelettmuskulatur .....</b>	179

7.2.3	Trainingswirkungen auf den passiven Bewegungsapparat .....	179
7.3	Trainingsdosierung im leistungssportlichen Ausdauertraining .....	179
7.3.1	Physiologische Grundlagen und Determinanten der Ausdauerleistungsfähigkeit.....	179
7.3.2	Trainingsmethoden zur Verbesserung der Ausdauerleistungsfähigkeit.....	181
7.3.3	Intensitätsbereiche und Belastungsdosierung im Ausdauertraining .....	182
7.3.4	Beanspruchung und Beanspruchungsempfinden.....	184
7.3.5	Spezifische Aspekte der Trainingsdosierung.....	184
7.4	Trainingsgestaltung im Freizeit- und Gesundheitssport.....	186
7.5	Präventive Wirkungen sportlicher Aktivität.....	187
7.5.1	Präventive Wirkmechanismen .....	187
7.5.2	Risiko des Sporttreibens .....	187
7.6	Grundlagen der Sportverletzungen .....	188
7.6.1	Allgemeine Vorgehensweise in der Diagnostik von Sportverletzungen .....	189
7.6.2	Verletzungen unterschiedlicher Körperteile .....	190
7.6.3	Verletzungen verschiedener Körperregionen .....	194
	Literatur .....	209
	Übungsfragen .....	210
<b>8</b>	<b>Koordination sportlicher Bewegungen – Sportmotorik .....</b>	211
	<i>Ernst-Joachim Hossner, Hermann Müller und Claudia Voelcker-Rehage</i>	
8.1	Koordinationsgrundlagen: Motorische Kontrolle .....	213
8.1.1	Kognitive Ansätze .....	214
8.1.2	Systemische Ansätze.....	221
8.1.3	Ideomotorische Ansätze .....	229
8.2	Koordinationsveränderungen: Motorisches Lernen und motorische Entwicklung.....	239
8.2.1	Leistungsverläufe und Lernphasen .....	240
8.2.2	Motorisches Lernen.....	244
8.2.3	Motorische Entwicklung .....	254
	Literatur .....	264
	Übungsfragen .....	266
<b>9</b>	<b>Individuum und Handeln – Sportpsychologie .....</b>	269
	<i>Achim Conzelmann, Frank Hänsel und Oliver Höner</i>	
9.1	Gegenstand und Perspektiven der Sportpsychologie.....	270
9.2	Aktuelle Prozesse in Person-Situation-Bezügen .....	272
9.2.1	Aktuelle innere Prozesse aus handlungspychologischer Perspektive .....	272
9.2.2	Psychische Teilstufen sportlicher Handlungen .....	277
9.3	Personale Faktoren: Persönlichkeit .....	298
9.3.1	Gegenstand sportwissenschaftlicher Persönlichkeitsforschung .....	298
9.3.2	Entwicklung sportwissenschaftlicher Persönlichkeitsforschung .....	300
9.3.3	Persönlichkeit und sportliche Höchstleistung .....	301
9.3.4	Persönlichkeitsentwicklung durch Sport .....	304
9.4	Situative Faktoren: Soziale Interaktion .....	305
9.4.1	Führung .....	306
9.4.2	Gruppe .....	309
9.5	Veränderungsprozesse .....	312
9.5.1	Lernen .....	312
9.5.2	Entwicklung im Lebenslauf .....	319
	Literatur .....	327
	Übungsfragen .....	334
<b>10</b>	<b>Bewegung, Spiel und Sport in Kultur und Gesellschaft – Sozialwissenschaften des Sports ..</b>	337
	<i>Michael Krüger, Eike Emrich, Henk Erik Meier und Frank Daumann</i>	
10.1	Zur Geschichte der Leibesübungen und des Sports .....	339
10.1.1	Die historischen Wurzeln des deutschen Sports .....	340
10.1.2	Entwicklung des Turnens in Deutschland: Von der politischen Freiheitsbewegung zum Disziplinierungsinstrument .....	340

10.1.3	Ablehnung und Akzeptanz des britisch-englischen Sports in Deutschland .....	343
10.1.4	Die Olympischen Spiele als Chance .....	344
10.1.5	Der olympische Sport als Wiederentdeckung, Neuerfindung und Kombination .....	345
10.1.6	Vielfalt und Spaltung im Sport der Weimarer Republik .....	347
10.1.7	Politische Leibeserziehung und Sport in der NS-Zeit .....	350
10.1.8	Zweigeteilte Sportentwicklung nach 1945 .....	352
10.2	Sportorganisationen und Sportverständnis .....	360
10.2.1	Der Sportverein als tragende Säule des bundesdeutschen Sports .....	360
10.2.2	Sport – Versuch der Charakterisierung eines Kulturphänomens der Moderne .....	362
10.2.3	Sportmodelle .....	365
10.2.4	Das kommerzielle Sportmodell: Sport als Wirtschaftsfaktor .....	367
10.2.5	Soziale Funktionen des Sports – eine Systematisierung .....	371
10.3	Soziologische Theorien über den Sport in der modernen Gesellschaft .....	374
10.3.1	Sport im Prozess der Zivilisation (Norbert Elias) .....	374
10.3.2	Sport im Prozess der Rationalisierung (Max Weber) .....	378
10.3.3	Sport aus marxistischer Sicht .....	382
10.3.4	Sport als System .....	384
10.3.5	Sport im Prozess der Individualisierung .....	387
	Literatur .....	390
	Übungsfragen .....	392
<b>11</b>	<b>Erziehung und Bildung – Sportpädagogik .....</b>	395
	<i>Nils Neuber, Marion Golenia, Michael Krüger und Michael Pfitzner</i>	
11.1	Erziehung und Bildung im Sport .....	398
11.1.1	Bewegung, Spiel und Sport als pädagogisches Handlungsfeld .....	398
11.1.2	Erziehungs- und Bildungsbegriff .....	399
11.1.3	Erziehung und Bildung in modernen Gesellschaften .....	401
11.1.4	Pädagogische Beziehung .....	403
11.1.5	Person und Kompetenz von Sportlehrkräften .....	405
11.1.6	Sportpädagogik als Wissenschaft .....	406
11.2	Zur Geschichte der Sportpädagogik zwischen Theorie und Praxis von Gymnastik, Turnen, Spiel und Sport .....	407
11.2.1	Grundlagen der Sportpädagogik im 19. Jahrhundert .....	408
11.2.2	Reform der Turnpädagogik durch Gymnastik, Leibeserziehung, Spiel und (olympischen) Sport .....	412
11.2.3	Spiel- und Reformbewegung .....	413
11.2.4	„Politische Leibeserziehung“ und Körperkultur im Nationalsozialismus und in der DDR .....	414
11.3	Sportpädagogische Begründungen .....	416
11.3.1	Anthropologische Begründungen .....	416
11.3.2	Entwicklungstheoretische Begründungen .....	417
11.3.3	Bedürfnisorientierte Begründungen .....	417
11.3.4	Lebensweltliche Begründungen .....	418
11.3.5	Kompensatorische Begründungen .....	420
11.3.6	Schulkulturelle Begründungen .....	421
11.4	Sportpädagogische Handlungsfelder .....	421
11.4.1	Familie, Eltern-Kind-Turnen und Kindergarten .....	422
11.4.2	Schule .....	423
11.4.3	Sportverein .....	426
11.4.4	Kommerzieller Sport .....	426
11.4.5	Selbstorganisierter Sport .....	427
11.4.6	Sportangebote für Erwachsene .....	427
11.5	Sportpädagogische Forschung .....	428
11.5.1	Forschungsansätze und Forschungsmethoden .....	428
11.5.2	Forschungsschwerpunkte der empirischen sportpädagogischen Forschung .....	430
	Literatur .....	433
	Übungsfragen .....	437

<b>12</b>	<b>Sportmotorische Fähigkeiten und sportliche Leistungen – Trainingswissenschaft</b>	.439
	<i>Kuno Hottenrott und Olaf Hoos</i>	
12.1	<b>Gegenstand, Anwendungsfelder und Selbstverständnis der Trainingswissenschaft</b>	.440
12.1.1	Training, Trainingslehre und Trainingswissenschaft	.440
12.1.2	Gegenstandsbereiche der Trainingswissenschaft	.441
12.1.3	Anwendungsfelder der Trainingswissenschaft	.441
12.2	<b>Allgemeine Grundlagen sportlichen Trainings</b>	.443
12.2.1	Modelle zum Training und zur Trainingsanpassung	.443
12.2.2	Ziele, Inhalte, Methoden und Mittel des Trainings	.446
12.2.3	Trainingsprinzipien	.447
12.2.4	Belastungsnormative	.448
12.2.5	Leistungsstruktur	.449
12.3	<b>Leistungsdiagnostik und Trainingssteuerung</b>	.451
12.3.1	Leistungsdiagnostik	.451
12.3.2	Trainingssteuerung	.453
12.4	<b>Wesen, Struktur und Training sportmotorischer Fähigkeiten</b>	.459
12.4.1	Ausdauer und Ausdauertraining	.459
12.4.2	Kraft und Krafttraining	.467
12.4.3	Schnelligkeit und Schnelligkeitstraining	.474
12.4.4	Beweglichkeit und Beweglichkeitstraining	.480
12.4.5	Koordination und Koordinationstraining	.483
12.5	<b>Grundlagen des Techniktrainings</b>	.486
12.5.1	Inhalte und Methoden des Techniktrainings	.487
12.6	<b>Grundlagen des Taktiktrainings</b>	.489
12.6.1	Taktische Handlungen in den Sportartengruppen	.490
12.6.2	Strategisch-taktische Leistungsvoraussetzungen	.491
12.6.3	Inhalte und Methoden des Taktiktrainings	.491
12.7	<b>Mentales Training und sportliche Leistung</b>	.492
	<i>-literatur</i>	.497
	<i>Übungsfragen</i>	.500
<b>Teil 3 Grundlagenthemen in Sport und Sportwissenschaft</b>		.503
<b>13</b>	<b>Körper und Mensch in der sportlichen Bewegung – anthropologische und kulturwissenschaftliche Grundlagen</b>	.505
	<i>Michael Krüger und Kai Reinhart</i>	
13.1	Philosophische und sportpädagogische Denksätze zum Menschen und seinem Körper	.506
13.1.1	Dualistische Menschenbilder	.507
13.1.2	Das Menschenbild der modernen philosophischen Anthropologie	.511
13.1.3	Die Rezeption der modernen philosophische Anthropologie in der Sportpädagogik	.513
13.2	Naturwissenschaftliche Vorstellungen vom Menschen und seinem Körper	.516
13.2.1	Die Wirkmechanismen der Evolution	.517
13.2.2	Vom Jäger und Sammler zum Menschen in der Zivilisation	.518
13.3	Kulturwissenschaftliche Theorien zum Menschen und seinem Körper	.519
13.3.1	Der Körper im Prozess der Zivilisation	.520
13.3.2	Der Körper als Produkt von Machtverhältnissen	.521
13.3.3	Der Körper als Kapital	.522
13.3.4	Der Körper in der körperlosen Gesellschaft	.523
	<i>literatur</i>	.526
	<i>Übungsfragen</i>	.527
<b>14</b>	<b>Leistung und Wettkampf</b>	.529
	<i>Arne Gülich und Michael Krüger</i>	
14.1	Leistung und Wettkampf als Sinnmuster des Sports	.530
14.2	Was ist eine sportliche Leistung?	.531

14.3	Was ist ein sportlicher Wettkampf? .....	.534
14.4	Dynamik des Wettkampfgeschehens.....	.537
14.5	Leistung und Erfolg .....	.541
14.6	Vom Ethos des Wettkampf- und Leistungssports .....	.541
14.7	Krise des Wettkampf- und Leistungssports? .....	.543
14.8	Der Anreiz und die besondere Faszination von Leistung und Wettkampf .....	.545
	<i>Literatur</i> .....	.546
	<i>Übungsfragen</i> .....	.547
<b>15</b>	<b>Sportspiele</b> .....	.549
	<i>Daniel Memmert, Stefan König, Sebastian Schwab, Norbert Hagemann, Florian Loffing, Benjamin Noël, Matt Dicks, Philip Furley, Jan Pabst, Dirk Büsch, Henning Plessner, Karsten Schul, Erich Kollath, Marco Rathschlag, Wolfgang Hillmann, Wulf Götsch, Peter Maier, Nadine Bollmeier, Bernd Schiefler und Rita Rhei</i> fus	
15.1	Spiel, Spielen und Sport .....	.550
15.1.1	Spiel, Bewegungsspiel und Sportspiel .....	.551
15.1.2	Anthropologische Grundlagen von Spiel.....	.551
15.1.3	Sportspiel als Spezialfall .....	.553
15.2	Integrative Sportspielvermittlung .....	.557
15.2.1	Ziele der integrativen Sportspielvermittlung .....	.558
15.2.2	Inhalte der integrativen Sportspielvermittlung .....	.559
15.2.3	Methoden der integrativen Sportspielvermittlung.....	.559
15.2.4	Vorteile einer integrativen Sportspielvermittlung .....	.561
15.3	Leistungsfaktoren im Sportspiel .....	.561
15.3.1	Antizipation.....	.562
15.3.2	Wahrnehmung .....	.564
15.3.3	Aufmerksamkeit .....	.567
15.3.4	Kreativität und Spielintelligenz .....	.568
15.3.5	Gedächtnis.....	.571
15.3.6	Konditionelle Faktoren im Sportspiel .....	.574
15.3.7	Mannschaften und Kohäsion .....	.577
15.4	Wesen ausgewählter Sportspiele und Grundlinien in ihrer Vermittlung.....	.579
15.4.1	Allgemeine Aspekte .....	.579
15.4.2	Fußball .....	.580
15.4.3	Handball .....	.582
15.4.4	Basketball.....	.583
15.4.5	Hockey .....	.584
15.4.6	Volleyball .....	.586
15.4.7	Tennis .....	.587
15.4.8	Tischtennis.....	.588
15.4.9	Badminton .....	.589
	<i>Literatur</i> .....	.590
	<i>Übungsfragen</i> .....	.594
<b>16</b>	<b>Gestalten und Gestaltung</b> .....	.597
	<i>Antje Klinge und Mechthild Schütte</i>	
16.1	Gestalten und Gestaltung – zur begrifflichen Bestimmung eines bedeutungsvollen Phänomens .....	.599
16.1.1	Ein Element in der Theorie der Leibeserziehung .....	.599
16.1.2	Die anthropologische und sportpädagogische Perspektive .....	.600
16.1.3	Gestalten und Gestaltung in den Didaktiken des Tanzes, der Gymnastik und des Turnens .....	.601
16.2	Facetten des Gestaltens .....	.603
16.2.1	Gestalten als ästhetisches Verhalten .....	.603
16.2.2	Gestalten als expressives Hervorbringen .....	.604
16.2.3	Gestalten als kompositorisches Formgeben .....	.605
16.2.4	Gestalten als performatives Präsentsein.....	.607
16.3	Gestalten können – Gestaltungsfähigkeit entwickeln.....	.610
16.3.1	Mit Absicht gestalten und Wirkungen erzeugen.....	.611

16.3.2	Voraussetzungen klären und Zugänge schaffen .....	.614
16.4	Das Gestalten beurteilen – Gestaltungen bewerten .....	.616
16.5	Ausblick.....	.618
	<i>-literatur .....</i>	.618
	<i>Übungsfragen .....</i>	.620
<b>17</b>	<b>Talente im Sport.....</b>	.623
	<i>Arne Gülich</i>	
17.1	Zur Bedeutung von Talenten im Sport und zur Organisation der Talentförderung .....	.624
17.2	Wer ist ein Talent?.....	.625
17.3	Talentforschung.....	.630
17.3.1	Talentdiagnose: Woran und wie erkennen wir ein Talent? .....	.632
17.3.2	Talententwicklung: Wie entwickeln sich Talente zu Spitzensportlern?.....	.637
17.3.3	Talentförderung: Wie „wirken“ Förderorganisationen und -programme? .....	.645
	<i>literatur .....</i>	.650
	<i>Übungsfragen .....</i>	.653
<b>18</b>	<b>Sport und Gesundheit.....</b>	.655
	<i>Iris Pahmeier und Michael Tiemann</i>	
18.1	<b>Bedeutung, Grundlagen und Konzepte von Prävention und Gesundheitsförderung .....</b>	.656
18.1.1	Begründungen für die Entwicklung und die steigende Bedeutung von Prävention und Gesundheitsförderung .....	.656
18.1.2	Zwei Seiten einer Medaille: Prävention und Gesundheitsförderung .....	.659
18.1.3	Gesundheit in Deutschland .....	.663
18.2	<b>Sport und Gesundheit .....</b>	.665
18.2.1	Wirkungen sportlicher Aktivität auf die körperliche und psychische Gesundheit .....	.665
18.2.2	Sportpartizipation, Dropout und Bindung aus der Lebenslaufperspektive .....	.668
18.2.3	Gesundheitsförderung durch „gesundheitswirksame körperliche Aktivität“ .....	.672
18.2.4	Gesundheitsförderung durch Gesundheitssport .....	.678
18.2.5	Sport und Gesundheit im Setting Schule.....	.685
	<i>literatur .....</i>	.689
	<i>Übungsfragen .....</i>	.695
<b>19</b>	<b>Doping im Sport .....</b>	.697
	<i>Eike Emrich, Monika Frenger, Werner Pitsch</i>	
19.1	<b>Das Dopingverbot und seine Begründung im Wettkampfsport .....</b>	.698
19.1.1	Gesundheitsargument .....	.698
19.1.2	Fairness- und Chancengleichheitsargument.....	.699
19.1.3	Natürlichkeitsargument .....	.701
19.1.4	Problematik der Dopingdefinition .....	.702
19.2	<b>Forschungsstand: Medikamenteneinsatz und Doping im Leistungs- und Breitensport .....</b>	.702
19.2.1	Abgrenzungsprobleme zwischen legitimem und legalem Medikamenteneinsatz, Medikamentenmissbrauch und Doping .....	.702
19.2.2	Forschungsstand zur Prävalenz (Häufigkeit) des Medikamenteneinsatzes im nicht wettbewerbsmäßig betriebenen Freizeit- und Breitensport .....	.703
19.2.3	Forschungsstand zur Prävalenz des Dopings im Spitzensport .....	.705
19.3	<b>Erklärungsansätze: Warum dopen Sportler bzw. warum dopen sie nicht? .....</b>	.707
19.4	<b>Anti-Doping-Bemühungen .....</b>	.709
19.4.1	Internationalisierung durch den WADA-Code .....	.709
19.4.2	Rechtliche Regelungen – Anti-Doping-Gesetz .....	.710
19.4.3	Moralische Appelle und Anti-Doping-Programme .....	.712
19.5	<b>Ausblick.....</b>	.713
	<i>literatur .....</i>	.714
	<i>Übungsfragen .....</i>	.717
	<b>Stichwortverzeichnis .....</b>	.719